

## Kremling-Schulz, Anja

---

**Von:** Marcus Bohnstedt <marcus.bohnstedt@regionmagdeburg.de>  
**Gesendet:** Mittwoch, 1. November 2023 15:10  
**An:** Kremling-Schulz, Anja  
**Cc:** 'Maria Zahn'  
**Betreff:** AW: Einladung 13. Sitzung Planungsverband Lappwaldsee 01.11.2023  
**Anlagen:** Lage Plangebiet KR.png; Lage Plangebiet Google Maps - Grünes Band befindet sich westlich davon und grenzt direkt an.png; Lage Grünes Band QGIS.png

Sehr geehrte Frau Kremling-Schulz,  
es tut mir außerordentlich leid aber ich muss meine Teilnahme an der heutigen Sitzung absagen.

Zum **TOP 5 BP PVL02 „Photovoltaik Hochkippe“** gebe ich – quasi vorab – einige Hinweise, die eher rechtsförmlicher Art sind. Dennoch beachten Sie bitte das „Grüne Band“, welches als „Nationales Naturmonument“ ausgewiesen wurde. Zukünftig wird es auf Anregung des Ministeriums für Infrastruktur und Digitales LSA als ein Vorranggebiet für Natur und Landschaft im REP MD festgelegt werden.

Auf der Internetseite des Ministeriums für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt LSA heißt es: Mit dem Inkrafttreten des Gesetzes "Grünes Band Sachsen-Anhalt – Vom Todesstreifen zur Lebenslinie" zur Festsetzung des Grünen Bandes als Nationales Naturmonument (GBG LSA,) am 9. November 2019 besteht die gesetzliche Verpflichtung, für eine einheitliche Entwicklung im Sinne des Schutzzweckes die Erstellung eines Pflege-, Entwicklungs- und Informationsplanes (PEIP) zu gewährleisten. Daher wird im Zeitraum von Mai 2021 bis Dezember 2024 für das Nationale Naturmonument Grünes Band Sachsen-Anhalt gemäß § 7 Abs. 1 GBG LSA ein Pflege-, Entwicklungs- und Informationsplan erstellt. Die Planerstellung umfasst zunächst die naturschutzfachlichen Planungsinhalte sowie eine Erfassung baulicher Grenzrelikte. Im Rahmen der Planerstellung werden seit Juli 2021 Grundlagendaten im Bereich des Grünen Bandes erhoben. Es werden naturschutzfachliche Untersuchungen (Kartierungen von Biotopen, FFH-Lebensraumtypen und Arten) sowie eine Bestandsaufnahme von baulichen Grenzrelikten der ehemaligen innerdeutschen Grenze durchgeführt.

Das ca. 65 ha große Planungsgebiet befindet sich westlich der Ortslage von Harbke und südlich der Stadt Helmstedt. Es schließt sich lagemäßig südlich und westlich an den „Lappwaldsee“ an. Westlich grenzt die Gemarkung Büddenstedt an. Die Grenze ist gleichzeitig auch die Grenze zwischen Sachsen-Anhalt und Niedersachsen. Entlang der Grenze verläuft das „GRÜNE BAND“ (= Kolonnenweg).

--> dieses wird durch die Planung nicht beeinträchtigt. Eine Abstimmung mit dem Ministerium und der Naturschutzbehörde sollte erfolgen.

Der Bezug ist herzustellen zum 3. Entwurf REP MD. In den Unterlagen wird sich noch auf den 2. REP Entwurf bezogen.

- im 2. Entwurf noch VBG für Aufforstung
- im 3. Entwurf VBG Tourismus und Erholung
- im LEP-LSA 2010 VBG für Tourismus und Erholung

Abwägung:

Durch die Planung werden die Belange für Tourismus und Erholung nicht nachhaltig beeinträchtigt. Die aufgezählten kulturgeschichtlichen Sehenswürdigkeiten befinden sich in einer größeren Entfernung zum Plangebiet.

Das Plangebiet weist in Folge der früheren Nutzung als Abraumhalde der Braunkohlenabbaufäche eine stark gestörte Bodenfunktion auf. Die Planung steht somit im Einklang mit den vorgenannten Vorgaben des Landesentwicklungsplans. Entsprechend G 84, LEP 2010 sollen Photovoltaikfreiflächenanlagen vorrangig auf bereits versiegelten oder Konversionsflächen errichtet werden.

Die Option einer Aufforstung des Plateaus würde die Qualität eines Aussichtspunktes weiter schaden. Deshalb wurde im weitergeführten Masterplan (heute Lappwaldsee) von einer vollständigen Bepflanzung (Aufforstung) der Fläche abgesehen. Ein weiterer Punkt, auf die Aufforstung der Hochkippe zu verzichten, ist die geänderte Situation durch die Hochspannungsfreileitungen, die besonders im westlichen und südlichen Bereich die gesamte Fläche Hochkippe einnehmen und die daraus folgenden Sicherheitsbestimmungen keinen natürlichen Wald zulassen.

Anlagen:

- 3 Kartenausschnitte – Grünes Band, VBG Tourismus und Erholung, Lage des Plangebietes (informell, ohne Maßstab)

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag

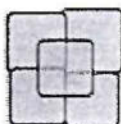
Dipl.-Geogr. Marcus Bohnstedt

Leitender Planer

Tel.: 0391/ 535474 - 11

Fax: 0391/ 535474 - 20

Mail: [marcus.bohnstedt@regionmagdeburg.de](mailto:marcus.bohnstedt@regionmagdeburg.de)



Regionale Planungsgemeinschaft Magdeburg

Breiter Weg 193

39104 Magdeburg

Internet: [www.regionmagdeburg.de](http://www.regionmagdeburg.de)